

■ Design-Heizkörper ■ Komfortable Raumlüftung ■ Heiz- und Kühldecken ■ Clean Air Solutions

Zehnder Breeze

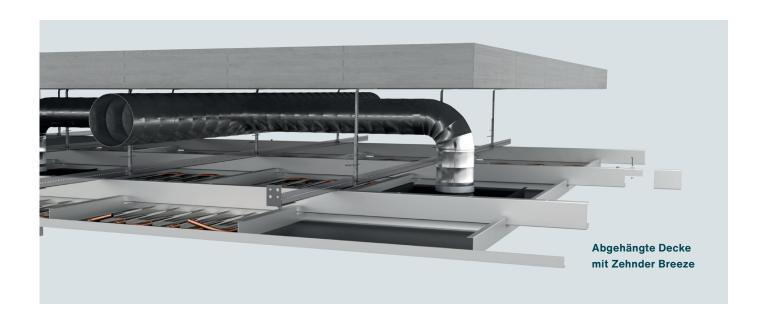
Komfort-Luftauslass zum Einbau in Metalldecken

Besonderheiten von Zehnder Breeze

Unsichtbare Frischluftzufuhr

Zehnder Klimadecken stehen für stille Kühlung und komfortable Wärme über Strahlungs-austausch. Um neben Behaglichkeit auch für eine ausreichende Frischluftzufuhr und den hygienisch erforderlichen Luftwechsel im Raum zu sorgen, ist die zusätzliche Integration eines Lüftungssystems notwendig. Hierfür bietet

Zehnder Breeze die optimale Lösung. Zehnder Breeze ist ein Luftauslass zum Einsatz in Zehnder Metalldecken, der das Deckendesign nicht beeinträchtigt. Speziell für den Einsatz in perforierten Kassetten konzipiert, bleibt die Einbringung der Zuluft mit Zehnder Breeze unsichtbar, geräuschlos und zugluftfrei.



Zehnder Breeze ermöglicht das Erreichen der Komfortklasse A im Aufenthaltsbereich gemäß DIN ISO 7730. Dafür ist die richtige Anzahl und Größe der Luftauslässe erforderlich.

Die korrekte Positionierung und das Einhalten des Luftvolumenstroms ermöglichen es dem Komfortauslass Zehnder Breeze den Coanda-Effekt aufzubauen. Angaben zum Druckverlust und der resultierenden Geräuschbildung runden die Planung und Konzeption der Frischluftzufuhr im Raum ab

Coandă-Effekt

Der Coanda-Effekt bewirkt das Anlegen einer Stoffströmung an eine Oberfläche. Bei Zehnder Breeze, sorgt der Coanda-Effekt dafür, dass sich der eingeblasene Luftstrom parallel zur Decke anlegt und dabei mit der Raumluft durchmischt. Die Zuluft wird temperiert und fällt nicht als störender Luftstrom in den Raum.





Luftaustausch

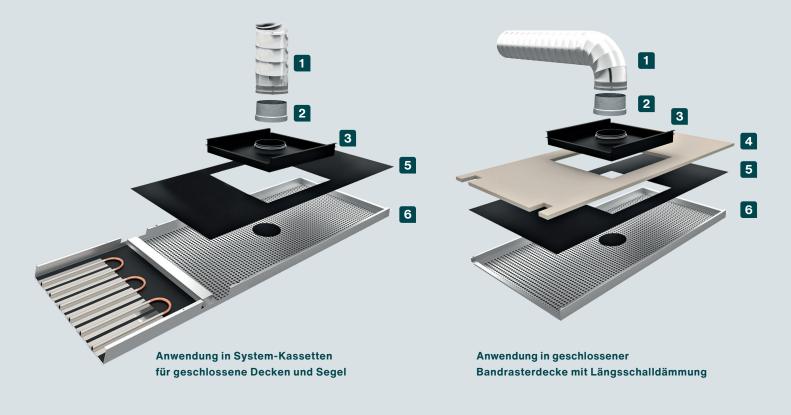
Abhängig von der Nutzung des Raumes und der Anzahl der darin tätigen Personen, muss die benötigte Menge an Frischluft zugeführt werden. Diese Zuluft kann unbehandelt sein oder einen zusätzlichen Anteil an der Kühlung oder Heizung des Raumes übernehmen.

Luftwechselrate und Mindestluftvolumenstrom

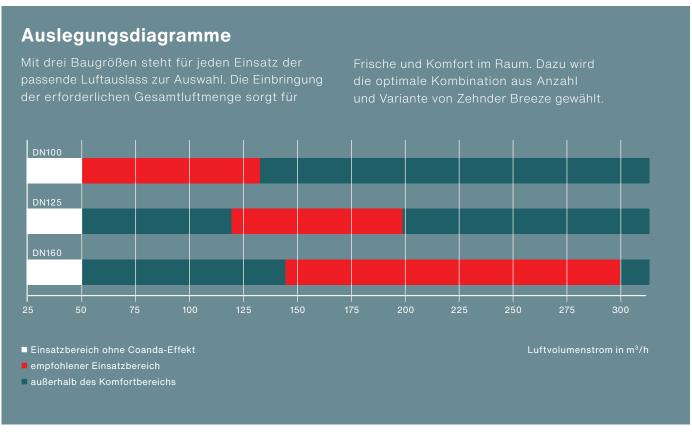
	Luftwechsel- rate (1/h)	Mindestluft- volumenstrom pro Person (m³/h *Person)	Technisches Regelwerk
Büroräume	4-8	40-60	DIN EN 16798 Teil 3
Öffentliche Gebäude, Behörden	4-8	20-30	VDI 2082
Bildungseinrichtungen	2-8	20-30	DIN EN 16798 Teil 3
Gesundheitswesen	5-8	40	DIN 1945-4



Systemaufbau



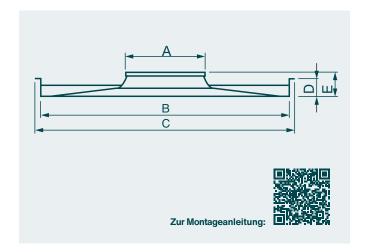
- 1 Luftverteilrohr (bauseits)
- 2 Anschlussstück gerade für Luftverteilrohr
- 3 Luftauslassgehäuse
- 4 Längsschallauflage (optional)
- 5 Akkustik Fleece mit Ausschnitt
- 6 Perforierte Deckenkassette



Technische Daten

Baugrößen

Тур	ØA	В	С	D	E
DN 100	95,5 mm	296 mm	316 mm	44 mm	36 mm
DN 125	120,3 mm	396 mm	416 mm	44 mm	46 mm
DN 160	155,3 mm	496 mm	516 mm	44 mm	57 mm

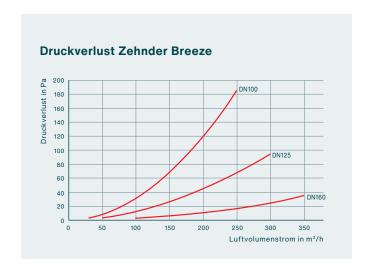




Schallleistung

Größe	Luftvolumen	Schnellleistungspegel*
DN 100	50 - 100 m³/h	20,2 db(A)
DN 125	100 - 200 m³/h	26,6 db(A)
DN 160	200 - 300 m³/h	25,9 db(A)

^{*}Gemessene Werte bei max. empfohlenem Luftmassenstrom.

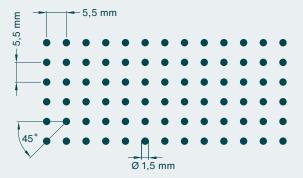




Deckenplanung

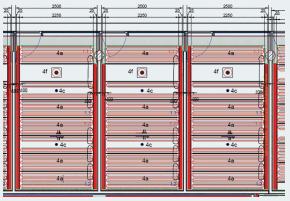
Zuluft

Der optimale Betriebspunkt liegt zwischen der erforderlichen Mindest-Luftmenge für den Coanda-Effekt und der maximalen Luftmenge ohne störende Strömungsgeräusche.



Alle angegebenen Werte gelten für unsere dargestellte Standard-Perforation mit 22% freiem Querschnitt: Rd 1,5

Der Luftauslass wird auf der Oberseite einer perforierten Deckenplatte montiert. Die Metallkassette, mit einer maximalen Materialstärke von 0,7 mm, ist an dieser Stelle inaktiv und ohne Vlies ausgeführt. Die Position der Luftauslässe wird durch die Optimierung der Luftströme im Komfortbereich bestimmt. Dabei ist der Abstand der Luftauslässe zu den Wänden und untereinander maßgeblich.



Beispiel einer Deckenplanung mit Zehnder Breeze (4f)

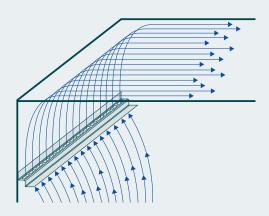


Die BIM-Daten zur Projektplanung sind auf unserer Homepage verfügbar.

Fortluft

Zehnder Breeze ist für die Einbringung von Zuluft in den Raum konzipiert. Eine mögliche Lösung für die Abfuhr der Raumluft (Fortluft) bieten die Randwinkel der abgehängten Decke. Dazu werden perforierte Stufenrandwinkel genutzt.

Die so entstandene Schattenfuge, in Länge des Raumumfangs, übernimmt dabei die Zusatzfunktion der Luftabfuhr – elegant und unsichtbar.



Gelochter Stufenrandwinkel zur Abfuhr der Raumluft

Beispiel: Raum mit 24 m²

	Raumumfang 20 m						
Volumenstrom	m³/h	50	100	150	200	250	300
Druckverlust statisch	[Pa]	0,06	0,17	0,33	0,56	0,83	1,17
Luftgeschwindigkeit	[m/s]	0,15	0,31	0,46	0,62	0,77	0,93

Die Länge des Stufenrandwinkels entspricht dem Raumumfang (20 m).

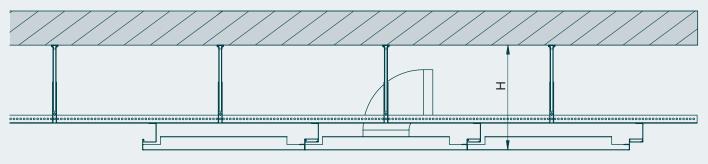


Montage

Die Montage von Zehnder Breeze erfolgt werkzeuglos gemäß der Zehnder Montageanleitung. Die Verbindung zum Luftverteilsystem wird nach Einbringen der Deckenplatte hergestellt und erfolgt im abgeklappten oder fertig eingelegten Zustand der Kassette. Zur Revision und Demontage des Luftauslasses ist zunächst eine benachbarte Deckenplatte zu öffnen und Rohr und Luftauslass ggf. zu trennen.

Folgende Mindestdeckenhöhen (H) sind beim Einsatz von Anschlusswinkeln möglich:

Größe	Höhe
DN 100	min. 190 mm
DN 125	min. 220 mm
DN 160	min. 270 mm





Einsatzbereiche

Dank modularem Aufbau gestalten sich Handling und Installation schnell und einfach. Die nachträgliche Montage in passive Deckenbereiche ist möglich. Die verschiedenen Modellvarianten des Komfort-Luftauslasses bieten einen Luftvolumenstrom zwischen 50 und 300 m³/h je nach Anforderung.







Büros



Gesundheitswesen



Bildungseinrichtungen



Hotel- und Gaststättenbereiche

Zehnder Climate Ceiling Solutions Almweg 34 77933 Lahr Deutschland T +49 7821 586-0 info@zehnder-systems.de www.zehnder-systems.de